

IMPULSE IN DER NATUR ZUM THEMA

LUFT

Vieles kann über die Natur geschrieben oder erzählt werden, jedoch ist es uns auch möglich, direkt die Natur, unsere Umwelt, am eigenen Körper zu erfahren und wirklich zu »be-greifen«. Wir dürfen in der Natur unsere Erfahrungen sammeln und sie bedenken. Da die Enzyklika *Laudato si'* eine Ökologieenzyklika ist, die das »gemeinsame Haus« – also die ganze Schöpfung – in den Blick nimmt, bietet es sich an, die »Räume« dieses Hauses auch wirklich zu beschreiten und wahrzunehmen.



PAPST FRANZISKUS führt in der Enzyklika aus: „Unser eigener Körper ist aus den Elementen des Planeten gebildet; seine Luft ist es, die uns den Atem gibt, und sein Wasser belebt und erquickt uns.“ (LS 2)

Nachfolgend soll die »Luft« als Impuls und Brücke zur Enzyklika dienen.

Vorbereitung

Suchen Sie sich einfach einen geeigneten Ort im Freien mit etwas Raum, der Ihnen auch die Sicherheit gibt, die Augen zu schließen und die Natur – in unserem konkreten Fall die Luft – wahrzunehmen.

1. Spontane Wahrnehmung

Zunächst können Sie einfach den Ort wahrnehmen, an dem Sie stehen und sich orientieren und erste Eindrücke sammeln.

- ⚙ Wie bin ich gerade hier?
- ⚙ Wie stehe, sitze oder liege ich?
- ⚙ Wie atme ich?
- ⚙ Was fällt mir gerade auf?



2. Wahrnehmen der Luft

In einem zweiten Schritt sind Sie eingeladen die Luft wahrzunehmen. Atmen Sie hierzu langsam und tief ein und aus. Sie können zweitweise die Augen dazu schließen.

- ⚙ Wie **riecht** die Luft? Süß, salzig, bitter, chemisch, rauchig, ...?
- ⚙ Was **schmecke** ich?
- ⚙ Welche **Geräusche** trägt die Luft an mein Ohr? Sind sie laut oder leise, mechanisch oder natürlich?
- ⚙ Welche **Temperatur** hat die Luft? Warm, kalt.. ?
- ⚙ Wie **fühlt** sich die Luft auf meiner Haut an? Angenehm oder unangenehm?
- ⚙ Wie **sieht** die Luft aus? Ist sie undurchsichtig und einfach da? Ist sie verschmutzt?
- ⚙ Wie **stark** ist die Luft? Was wird von der Luft bewegt, getragen?
- ⚙ Wie ist es, wenn ich die Luft **einatme**?
- ⚙ ...

3. Informationen der Luft entschlüsseln

Wie ein Detektiv den Spuren folgt, oder wie ein guter Arzt die Symptome auf eine Ursache zurückführt, so wird nun versucht die Luft zu deuten.

- ⚙ Warum rieche ich diese Düfte oder Gerüche? Gibt es Verschmutzung in der Luft? Woher kommt sie?
- ⚙ Was bedeuten die Geräusche, die ich höre? Ist es eine Sprache? Welche Kommunikation ist darin verborgen? Was sagen mir die Geräusche über die Beziehungen in meiner Umwelt?
- ⚙ Was sagt die Stärke der Luft über die Wetterlage aus?
- ⚙ ...

4. Was macht diese konkrete Luft mit mir?

Dem, was in der ersten Phase bereits schon anfanghaft wahrgenommen wurde, kann nun in dieser Phase tiefer nachgespürt werden.

- ⚙ Tut es mir gut, diese Luft zu atmen?
- ⚙ Vermisse ich etwas in der Luft?
- ⚙ Was stört mich an dieser Luft?
- ⚙ ...



5. Ein Dank für diese Luft

Nun können Sie wie Franz von Assisi bei seinem Sonnengesang in einen Dank für diese Luft, die Sie leben lässt, einstimmen. Gott schenkt uns, was wir brauchen, aber wir sind auch dazu aufgerufen, das »gemeinsame Haus« zu bewahren.

„Gelobt seist du, mein Herr,
durch Bruder Wind und durch Luft und Wolken
und heiteres und jegliches Wetter,
durch das du deinen Geschöpfen Unterhalt gibst.“ (Aus dem Sonnengesang. Zitiert nach LS 87)

6. Ein Traum von Luft wird Wirklichkeit?!

Nachdem die konkrete Luft wahrgenommen wurde, kann überlegt werden, wie ein »Traum von Luft« sein könnte und was wir konkret dafür tun könnten?

- ⚙ Wie kann die Luft noch sauberer werden, noch klarer und reiner?
- ⚙ Wie kann erreicht werden, dass mehr Vögel singen und Tiere zu hören sind?
- ⚙ Wie schaffen wir es, dass Fröhlichkeit und heitere Töne die Luft erfüllen?
- ⚙ Wie können wir die Kraft der Luft ökologisch sinnvoll zum Wohle aller einsetzen?
- ⚙ ...

Anknüpfungspunkte

In der Enzyklika *Laudato si'* finden sich zum Thema »Luft« viele Anknüpfungspunkte:

- ⚙ LS 2, 8, 20, 35, 87

Bei diesem Impuls ist die Natur Ihr Downloadbereich ☺.

*Viel Freude mit *Laudato si'*!*

